

VISION & MISSION

VISION

Unsere Vision ist ein nachhaltiges und erfüllendes Leben in den Alpen, mit Menschen, die sich aktiv für diese Region mit ihrer einzigartigen Natur und Kultur einsetzen.

MISSION

Wir schützen die alpinen Ökosysteme und ökologischen Prozesse. Wir bringen Menschen zusammen und fördern innovatives Denken, Kooperation und Partizipation. Wir stellen relevante Informationen über Grenzen hinweg zur Verfügung. Außerdem entwickeln, implementieren und verbreiten wir beispielhafte Praktiken für Nachhaltigkeit. Wir setzen uns für die Umsetzung und Weiterentwicklung der Alpenkonvention ein, dem internationalen Abkommen, welches wir mitgestaltet haben, und unterstützen politische Maßnahmen für Ökosysteme und nachhaltige Lebensweisen. Dafür stehen wir.

LEITPRINZIPIEN

Was uns motiviert: Wir respektieren die Schönheit und Vielfalt der Alpen: ein Lebensraum, dem wir uns zutiefst verbunden fühlen - wir sehen uns als Teil von ihm. Wir verstehen die Bedeutung der Alpen für ganz Europa, als Erholungsraum für Besucher:innen und als Quelle lebenswichtiger Ressourcen wie Wasser, Wald und Biodiversität. Sie sind sowohl unser Lebens- und Freizeitraum als auch die Grundlage für unsere Zukunft. Dieses Bewusstsein motiviert uns, unsere Ziele mit großem Einsatz und Weitsicht zu verfolgen.

Was wir wollen: Unsere Vision sind die Alpen als funktionierendes und ausgewogenes Ökosystem, das uns und zukünftigen Generationen gleichzeitig ein attraktives Leben ermöglicht. Wir streben eine klimaneutrale und naturverträgliche Region an, mit Landschaften, die Lebensqualität bieten und gleichzeitig die ökologischen Grenzen respektieren. Wir glauben, dass langfristiger wirtschaftlicher Wohlstand nur durch nachhaltige Entwicklung erreicht werden kann. Wir setzen uns daher für einen naturverträglichen Lebens- und Wirtschaftsstil ein, damit der Alpenraum dauerhaft prosperieren kann. Wir haben uns die



Alpenkonvention gewünscht, bevor sie existierte: nun wollen wir sie vollständig umgesetzt sehen.

Wer wir sind: CIPRA ist eine unabhängige, nichtstaatliche und gemeinnützige Dachorganisation, die sich seit 1952 für den Schutz und die nachhaltige Entwicklung der Alpen einsetzt. Mit ihrer internationalen Geschäftsstelle in Liechtenstein, ihren nationalen Vertretungen in sieben Alpenländern und darüber hinaus rund hundert Mitgliedsorganisationen ist die CIPRA heute ein wichtiges alpenweites Netzwerk. Dies ermöglicht es uns, Pionierarbeit zu leisten und sowohl aktuelle als auch künftige Herausforderungen mit alpenweiter Betrachtung anzugehen, mit dem Ziel einer nachhaltigen Zukunft in den Alpen.

Die Alpenkonvention, ein internationales Abkommen, für das sich die CIPRA seit ihrer Gründung eingesetzt hat und das 1991 von den Alpenländern und der Europäischen Union unterzeichnet wurde, bildet seither einen rechtlichen Rahmen und eine Plattform für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Sie bleibt für uns eine Referenz, jedoch blicken wir auch über sie hinaus.

Was wir machen: Die CIPRA kommuniziert in mehreren Sprachen und informiert Öffentlichkeit, Fachleute, Politiker:innen, Medien, Unternehmer:innen und alle, die sich für die Alpen interessieren. Wir machen vorbildliche Projekte bekannt, kritisieren Fehlentwicklungen und stellen innovative Akteur:innen und Interessengruppen vor. Die CIPRA ist auch politisch für die Alpen aktiv. Wir üben Druck auf Politik, Behörden und Wirtschaft aus. Wir beteiligen uns an politisch relevanten Prozessen, die die Alpen betreffen, allen voran die Alpenkonvention, und leisten einen Beitrag zu den globalen Bemühungen um die Erreichung der Sustainable Development Goals und des Post-2020 Global Biodiversity Framework. Die CIPRA bringt Menschen, Projekte und Organisationen, unabhängig von Alter, Sprache, Kultur, Herkunft und Politik, zusammen. Die CIPRA entwickelt und realisiert wegweisende Projekte und ermutigt andere, ihre eigenen Ideen zum Schutz und zur nachhaltigen Entwicklung der Alpen umzusetzen. Als Dachorganisation vertritt die CIPRA Menschen und Organisationen, die sich für das Leben in den Alpen einsetzen.

Das können wir gut: Wir verfügen über ein starkes Netzwerk, das sich aus unseren eigenen Mitgliedern zusammensetzt, und interagieren mit anderen Netzwerken von Expert:innen, Schutzgebieten, Gemeinden und Jugendlichen, die den gesamten Alpenraum abdecken. Wir sind multigenerationell, mehrsprachig, vielfältig und haben keine Angst vor Experimenten. Wir



haben ein Auge auf Trends und schlagen visionäre Lösungsmöglichkeiten vor. Wir sind gut darin, Projekte zur Umsetzung nachhaltiger Lebensweisen zu entwickeln.

Wir beherrschen verschiedene soziale und traditionelle Medien und kommunizieren in fünf Sprachen mit einer großen Gesamtreichweite. Als offizielle Beobachter:innen der Alpenkonvention sind wir deren Hüter:innen und bemühen uns um ihre Umsetzung. Eine weitere Stärke ist es, verschiedene politische Prozesse zu nutzen, um Nachhaltigkeit in den Alpen zu stärken. Wir nutzen Impulse aus unserem Mitgliedernetzwerk, dem CIPRA Youth Council und dem Sounding Board, um uns weiterzuentwickeln.

Vom Gremium am 9. November 2021 genehmigt; als Grundlage für den Organisationsprozess 2021-2022 verwendet